

ZUR PERSON

Jürgen Bühl



- ▶ Bereichsleiter Büro der geschäftsführenden Vorstandsmitglieder und Büroleiter des Zweiten Vorsitzenden der IG Metall
- ▶ Branchenbeauftragter der IG Metall für die wehr- und sicherheitstechnische Industrie – seit 2012
- ▶ Stv. Aufsichtsratsvorsitzender der Hensoldt AG, Mitglied im Aufsichtsrat der Airbus Defence and Space GmbH
-
- ▶ Ressortleiter Koordination Branchenpolitik (2016 bis 2023) und Büroleiter des Hauptkassierers der IG Metall (2014 bis 2023)
- ▶ Prokurist, dann Geschäftsführer der Bewerbungsgesellschaft München 2018 GmbH (2008 bis 2012)
- ▶ Stabstelle Arbeit und Wirtschaft des Münchner Oberbürgermeisters (2006 bis 2008)



⇒ Dekarbonisierung und Digitalisierung



⇒ Krieg in Europa und in Nahost

⇒ Entwicklungen der und in den USA

⇒ Positionierung Chinas

⇒ Minus 100.000 Industriearbeitsplätze in einem Jahr

⇒ IG Metall?

⇒ Lieferketten und Märkte

Volatility Uncertainty Complexity Ambiguity



WO STEHEN WIR JETZT?

Zeitenwende ist da!



- ▶ Russlands Krieg gegen die Ukraine ist im fünften Jahr – und ein Ende weiterhin nicht in Sicht. Fragezeichen werden immer mehr...
- ▶ Die USA als bisherige Leitmacht der NATO stellen diese infrage und treten wirtschaftlich aggressiv auf – mittlerweile droht Trump nicht nur militärisch, er führt Krieg und erwartet Beteiligung der NATO. Was bleibt vom Bündnis?
- ▶ Regelbasierte Ordnungssysteme werden durch Machtpolitik ersetzt. Dies gilt für die Handels- und Wirtschaftspolitik. Wie gestaltet sich künftig Sicherheitspolitik? Stichwort Donroe-Doktrin.

KOALITIONSVERTRAG 2025

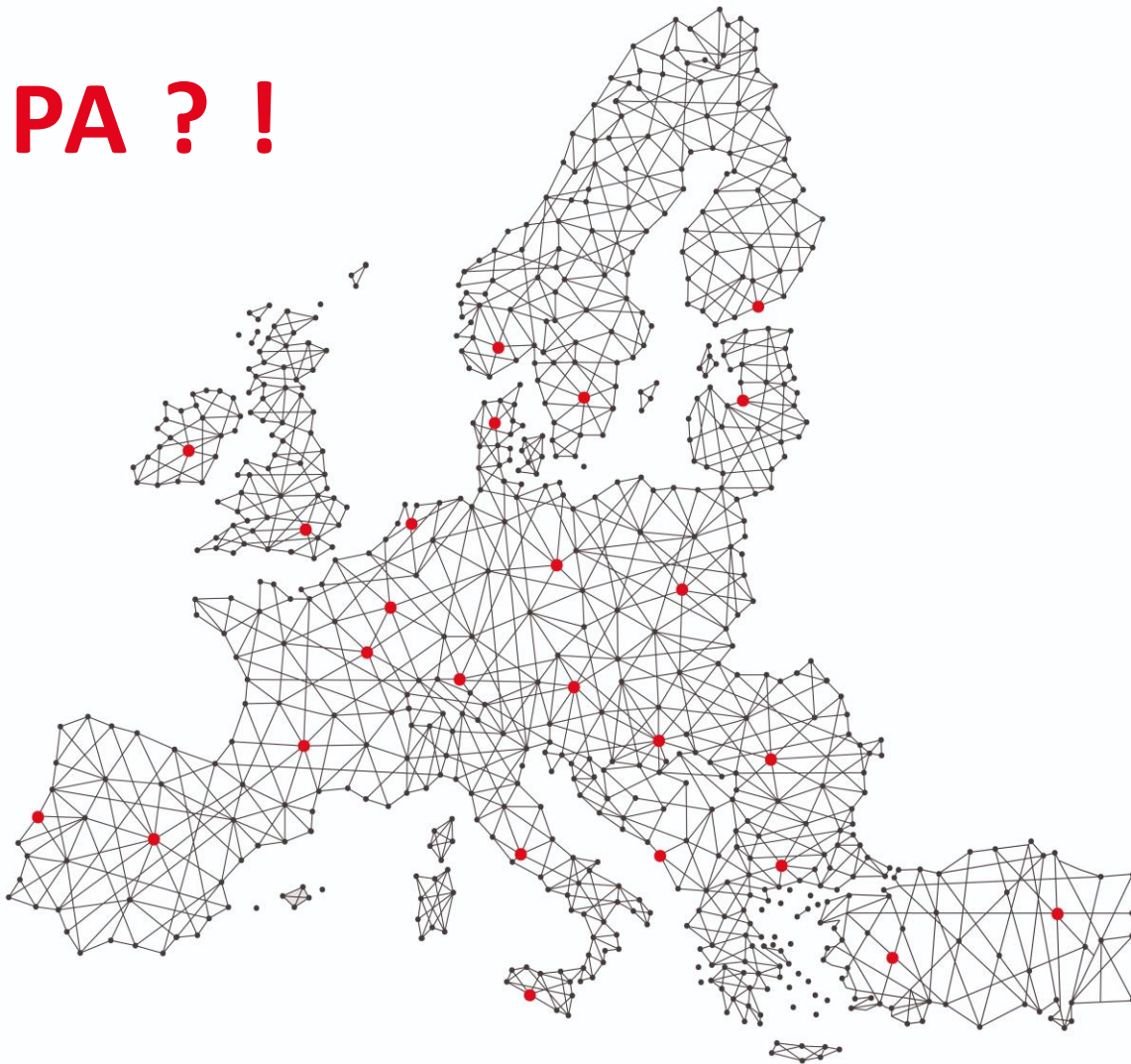


„Die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen und europäischen Sicherheits- und Verteidigungsindustrie einschließlich des wehrtechnischen Mittelstandes ist durch langfristig planbare Beauftragungen und vereinfachten Kapitalzugang zu stärken. Wir schaffen hierzu resilientere Lieferketten. Damit maximieren wir die deutsche und europäische Handlungsautonomie.

Bei Rüstungskäufen außerhalb des EU-Vergaberechts werden wir Offset-Möglichkeiten nutzen. Wenn die vollumfängliche Gewährleistung der Sicherheits- und Verteidigungsinteressen Deutschlands durch Änderungen der Eigentums- und Anteilsverhältnisse an Schlüsselunternehmen der Sicherheits- und Verteidigungsindustrie bedroht ist, werden wir auch strategische Beteiligungen des Bundes in Betracht ziehen.“



EUROPA ? !



19. Juni 2026



IG Metall
Wehrtechnik & Arbeitsplätze

ANFORDERUNGEN VERTEIDIGUNGSMINISTERIUM

CEO-Roundtable am 23. Juli 2025



Viel Geld für Ausstattung der Bundeswehr!

Klare Forderungen des Ministers:

- ▶ Industrieller Kapazitätsausbau
- ▶ Steigende Resilienz in den Lieferketten
- ▶ Notwendigkeit von Innovationen und Digitalisierung

Boris Pistorius warf der Industrie vor, nicht wie versprochen zu liefern, nicht zeitgerecht und nicht zu begründbaren Preisen.



WAS ERLEBEN WIR IN DEN BETRIEBEN?

(Fast) durchgängig hohe Auslastung und Personalaufbau



- ▶ Unternehmen profitieren von den bisherigen Projekten. Quasi durchgängig findet ein Personalaufbau statt.
- ▶ Management-Leistungen recht unterschiedlich – durchwachsene Situation in der Branche.
- ▶ Arbeit an der Leistungsgrenze: Die bestehenden Aufträge sind vielfach mit den bestehenden Mannschaften nicht zu leisten – der Personalaufbau und der Aufbau industrieller Kapazitäten muss weitergehen.
- ▶ Kapazitätsausbau durch Erweiterung der Zuliefererbasis muss industriepolitisch begleitet werden.

EUROPÄISCHE UNION

Überblick



- ▶ Weißbuch Verteidigung
- ▶ ReArm Europe – Readiness 2030 (Weißbuch zur Verteidigung, neues ‘SAFE’-Instrument & weitere Finanzierung)
- ▶ Strategischer Dialog mit der Verteidigungsindustrie
- ▶ Defence Readiness Omnibus (17. Juni 2025)
- ▶ EDIP (Programm für die europäische Verteidigungsindustrie)



BEWEGUNG IN DER BRANCHE

In Deutschland und in Europa



- ▶ Rheinmetall baut Rumpfmittelteil für F35, Rheinmetall steht vor Übernahme von NVL, Rheinmetall kooperiert mit ICEYE zu Satelliten
- ▶ Renk seit 2024 börsennotiert, KNDS hat aufgestockt auf 16 Prozent und plant eigenen Börsengang
- ▶ Neu an der Börse: TKMS, Gabler, Vincorion
- ▶ Wie weiter bei FCAS und MGCS? – Neue Kooperationsformen bei ESSI und Leopard II
- ▶ Geplantes Joint Venture von Airbus, Leonardo und Thales
- ▶ Rest von Airbus Defence and Space?
- ▶ KKR mischt bei OHB mit, Start-ups...



BESCHÄFTIGUNGSORIENTIERTE BRANCHENARBEIT

Beschlüsse Gewerkschaftstage



Die IG Metall vertritt die Beschäftigten in der wehr- und sicherheitstechnischen Industrie. Wie in allen Branchen geht es für sie um den Erhalt hochwertiger Beschäftigung, guter Arbeitsbedingungen, fairer Einkommen und den respektvollen Umgang miteinander (Beschlüsse der Gewerkschaftstage 2015, 2019 und 2023)

1. Arbeitsplätze sichern und gestalten – auch für die mittelfristige Zukunft
2. Standorte sichern und gestalten
3. Technologien sichern, ausbauen, weiter- und neuentwickeln

⇒ wehrtechnische Industriepolitik

WEHRTECHNISCHE INDUSTRIEPOLITIK

5 Forderungen



- 1. Das Bundesministerium der Verteidigung** übernimmt die Zuständigkeit für die wehrtechnische Industriepolitik. **Beschaffungen für die Bundeswehr erfolgen grundsätzlich in Deutschland und im europäischen Verbund.**
- 2. Als Grundlage für die Industriepolitik wird ein Technologiefahrplan entwickelt.** Dieser umfasst die Technologien, die Deutschland sichert, aus- und aufbaut und für die Deutschland in Partnerschaftsprojekten die Führung übernimmt, sowie deren Förderung.
- 3. Staat und Industrie bilden Entwicklungspartnerschaften, um Technologien voranzubringen und Innovationssprünge zu organisieren.** Dazu gehört das Zusammenspiel zwischen Wartung und Weiterentwicklungen von Systemen. Goldrandlösungen werden ausgeschlossen.



WEHRTECHNISCHE INDUSTRIEPOLITIK

5 Forderungen

4. **Die Industrialisierung der Produktion wird dort vorangebracht, wo es sinnvoll ist.** Hier wird kontinuierlich produziert, die Endlinien bleiben bestehen. Die Bundesregierung garantiert die Abnahme festgelegter Stückzahlen.
5. **Die Lieferketten werden gesichert.** Mittelständische Zulieferunternehmen müssen gehalten werden. Da die Stückzahlen für die Rüstungsproduktion oft nicht hoch sind, muss die Anschlussfähigkeit an zivile Märkte staatlich unterstützt und gefördert werden.



Initiative Branchentagung 2023:
Unterschriftensammlung



IG Metall

Wehrtechnik & Arbeitsplätze

NETZWERK DER IG METALL

Beschäftigungsorientierte Branchenpolitik



- ▶ Lenungskreis
- ▶ Branchentagung
- ▶ Branchenseminare
- ▶ Positionen erarbeiten und kommunizieren
- ▶ Betriebsratsgremien & Vertrauenskörper unterstützen
- ▶ Gespräche mit Politik und Verbänden, z.B. Jahresgespräch mit dem BDSV



PARLAMENTARISCHES FRÜHSTÜCK



19. Juni 2026



IG Metall
Wehrtechnik & Arbeitsplätze

DEZENTRALE AKTIONSTAGE



19. Juni 2026

FÜR UNSERE SICHERHEIT

DEMOKRATIE | MENSCH | TECHNOLOGIE



Die Bundesregierung hat ein Sondervermögen von 100 Milliarden Euro aufgelegt. Trotzdem droht der militärischen Luftfahrtindustrie in Deutschland hauptsächlich für Flugzeuge und Hubschrauber aus US-amerikanischer

Bei Lockheed Martin sind 35 Kampfflugzeuge vom Typ F-35 bestellt, weitere Beschaffungen stehen im Raum; ob der Eurofighter weiterentwickelt wird, steht in den Sternen. Der neue Transporthubschrauber wird bei Boeing gekauft; dem europäischen Hubschrauber Tiger droht in Deutschland die Ausmusterung.

Deutsche Betriebe gehen leer aus: bei der Wartung, der Ersatzteilversorgung und auch bei der technologischen Weiterentwicklung der Systeme. Obwohl Milliarden von Steuergeldern fließen,

findet in unseren Betrieben keine Wertschöpfung statt.

Mittelfristig gefährdet das die Arbeitsplätze tausender Menschen, die Entwicklung neuer Luftfahrttechnologien wird gestoppt und die industrielle Systemfähigkeit im Luftfahrzeugbau weiter geschwächt. Damit wird auch die zivile

Wir wollen die Luftfahrtindustrie sichern, stärken und erneuern. Für sichere Arbeitsplätze und ein sicheres Europa.



WIR FORDERN

- ▶ dass unsere Betriebe zur Sicherung der Arbeitsplätze bei öffentlichen Aufträgen angemessen an den Arbeitsvolumina beteiligt werden!
- ▶ dass bei Auftragsvergabe aus Steuergeldern die Beschäftigung und Förderung von technologischer Weiterentwicklung in Deutschland berücksichtigt werden!
- ▶ einen Technologiefahrplan für den militärischen
- ▶ Planungssicherheit für eine industrialisierte Produktion, durch feste Endlinien und die Abnahme festgelegter Stückzahlen durch die Regierung.
- ▶ sichere Lieferketten; durch bessere Unterstützung mittelständischer Zulieferunternehmen auch bei deren Qualifizierung und Zertifizierung.

AKTIONSTAG



IG Metall
Wehrtechnik & Arbeitsplätze

FCAS – RELOADED? AKTIONSTAG AM 5. MÄRZ 2026

Nachladen? Umladen? Neu laden?



19. Juni 2026



IG Metall
Wehrtechnik & Arbeitsplätze



- ▶ „Wir dürfen keine Zeit verlieren, müssen von deutscher Seite Verantwortung übernehmen sowie Handlungsfähigkeit zeigen und den Weg zu einem luftgestützten, vernetzten Waffensystem mit einem starken Führungsanspruch konsequent weiter beschreiten.“
- ▶ Deutschland: Airbus Defence and Space, MTU Aero Engines, Hensoldt, MBDA Deutschland, Autoflug, Diehl Defence, Liebherr sowie Rohde & Schwarz
- ▶ Spanien: Airbus Defence and Space, GMV, Grupo Oesía, Indra Group, ITP Aero und Sener
- ▶ Neuer Möglichkeitsraum – Zeitdruck
- ▶ Was ist mit den Pillars jenseits von NGF?

RAUMFAHRTINDUSTRIE

Neue Industriestruktur in Europa



- ▶ „etabliertes“ Raumfahrtgeschäft länger nicht gut gelaufen – Start-ups mit neuen Ansätzen
- ▶ Restrukturierung bei Airbus Defence and Space, bei Thales...
- ▶ Geplantes Joint Venture von Airbus Defence and Space, Leonardo und Thales
- ⇒ Neue industrielle Struktur in Europa
- ▶ Ampelkoalition: Raumfahrt wird militärische Schlüsseltechnologie
- ▶ Koalitionsvertrag von Union und SPD: große Rolle der Raumfahrt
- ▶ Fähigkeiten im Weltall aufbauen
- ▶ BMVg: 35 Milliarden Euro für Raumfahrt
- ⇒ Ist die europäische Raumfahrtindustrie bereit?





Jürgen Bühl

IG Metall Vorstand

Gemeinsames Büro der gf. Vorstandsmitglieder

Bereichsleiter | Büroleiter Zweiter Vorsitzender

Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt am Main

Telefon 069 6693-2298
juergen.buehl@igmetall.de

**VIELEN DANK FÜR EURE
AUFMERKSAMKEIT.**



IG Metall
Wehrtechnik & Arbeitsplätze